

Indiana

Zeitung.

Jahrgang 8.

Office: No. 120 Ost Maryland Straße.

Nummer 223.

Indianapolis, Indiana. Donnerstag, den 30. April 1883.

Wenigen

in dieser Szene jemals bestehen nicht. Gegegnungen sind und den Raum von drei Seiten nicht überschreiten, werden ausgestellt und aufgestellt.

Die Szene besteht aus zwei Seiten.

Ausgegen, welche mit Blättern über abgedeckt werden, können sich am leichten Tage aufzuhören.

Die Szene besteht aus zwei Seiten.

Neues der Telegraph.

Wetterausichten.
Washington, D. C., 30. April.

Regen, steigende Temperatur.
Die Bundesstaat.

Washington, 30. April. Der

Bericht des Schatzamtes für den Monat

April zeigt wohldürftig eine Reduktion

der Bundesstaat um 4 Millionen Dol-

lars zeigen.

Wollen neutral bleiben.
Göteborg, 29. April. Schweden und Norwegen suchen Dänemark zu

einem gemeinsamen Proklamation für den

Fall eines Krieges zu bewegen, in der

starken Neutralität eingetragen wird.

Was die Türkei tun will.
Konstantinopel, 30. Apr. Auf

die Angriffe sämmtliche Mächte wird

die Türkei im Falle eines Krieges zwischen

England und Russland eine bewaffnete

Neutralität beobachten.

Drahtnachrichten.

Die Arbeitersache.
Pittsburgh, 29. April. Die von

der Amalgamated Association aufgestellten

Zahlen als Antwort auf die Absicht

der Fabrikanten, die Löhne herabzulegen,

sehr interessant. Die Fabrikanten

fügen ihre Absicht auf die Bebauung

durch die niedrige Löhne im

Osten ein, um \$100 um \$10 bis

\$12 billiger hergestellt werden können.

Die Amalgamated Association weist

dahin, daß sich die Sache gerade umgedreht verhält und daß in Wirklichkeit eine Differenz von \$879 zu Gunsten der westlichen

Fabrikanten besteht.

Die Chicagoer Anarchisten.
Chicago, 29. April. Die gestrige

Demonstration der Anarchisten bildet das

Gegegnungsschätzchen. Eine der Redner du-

kte sich wie folgt: Wenn der Board of Trade eröffnet wird, muß die schwarze

Fahne entfalten werden. Ein Board of Trade bedeutet Hungers für die Armen.

Das Gebäude des Board of Trade kostet

2 Millionen, ehe viele Jahre um sind,

wird es dem arbeitenden Volke Millionen

kosten. Diese Räuber möchten sich an

unserem Schweiße. Es ist notwendig,

daher wir Roboter und Winchester Gewehre

zu Hilfe nehmen.

Aus Panama.

Panama, 29. April. Aufzurausen hat

sich erobert, seine Truppen aufzulösen und

seine Waffen abzuliefern, unter der Bedingung,

daher er bloß zu Gunsten Solider

resistieren würde, welche verfassungsgemäßige Rechte besitzen, die auf alle politi-

schen Rechten Begegnung erfordert.

Diese Bedingungen wurden zurückgelehnt,

und die Konföderation eine Konferenz,

an welcher Admiral Dewey und

Commander McCaull teilnahmen. Es

wurde vereinbart, daß Panama sich un-

bedingt unterwerfen, beim Einzug der

Regierungstruppen die Stadt verlassen,

und daß für alle politischen Verbrennen

volle Begegnung erfolgt. Diese jedoch,

welche sich an der Niederbrennung von

Colon beteiligen, sollen dem Ge-

richt gemäß bestraft werden.

Telegraphisches Allerlei.

Das neue Gebäude des Board of

Trade in Chicago wurde gestern eingeweiht.

Es kostete 2 Millionen.

Gen. Grant befindet sich besser und

glaubt, sein Buch noch fertig schreiben zu

können.

Der Weltkongress hat die Bestim-

mung getroffen, daß Antwort-Postarten

auf den Ländern zurückgeschickt

sind, in denen sie nicht eingefangen sind.

Südliche Congregationsleiter geben mit

dem Plan um, einen Gesetzesvorschlag

zu machen, durch welchen alle noch be-

stehenden politischen Entwicklungen auf-

gegeben werden.

Per Kabel.

England und Russland.

St. Petersburg, 29. April. Der Zar sandte an England ein Ultimatum und verlangt, daß das dazwischen liegende

Grenze zwischen Russland und Afghanistan

um 100 Kilometer verlängert werde.

Carl Pingel, Deutscher Spezialist.

ROCHESTER, N. Y., 27 Andrews St.

reichte letzterer seine Resignation ein, nahm dieselbe jedoch nicht an. Nach Eintreffen der Nachricht von der Räuber in Afghanistan sandte der Zar ein Ultimatum an England und befahl die Mobilisierung der Armee. Die tschechische Bank wurde beauftragt, die Regierung mit 20 Millionen Rubel zu versorgen.

Die Deputation der Daily News bestätigt die Nachricht, daß die Russen mit großem Verlust von den Afghaen ge- schlagen wurden.

Die englische Regierung hat von der russischen eine Erklärung über das Vor- rücken der russischen Truppen nach Ma-

rusch verlangt. Die Regierung steht in fortwährender Unterhandlung mit Berlin wegen dessen Haltung im Falle eines Krieges.

Die russischen Juden haben an dem dämmrigen Sonnenuntergang Orlow einen ihrer größten Männer und Wirtschaftsleute verloren. Bereits im Jahre 1861 hat Fürst Orlow im Auftrage des Kaisers Alexander II. in einer Denkschrift die „Judenfrage in Russland“ behandelt, in welcher er zu folgenden Schlussfolgerungen gelangt: „Uns scheint es, daß die Judenfrage in einem gewissen Maße sich entscheiden läßt, und zwar folgendermaßen: 1) den Juden sind alle Rechte betreffend den Stand und die Person zu zugestehen, deren sich die anderen Untertanen des Reiches erfreuen; 2) den ausländischen Juden ist zu gestatten, nach Russland zu kommen und sich gleich allen Ausländern in Russland aufzuhalten; 3) sowohl ausländische als auch russische Juden ist das Recht zugestehen, überall im Reiche Handel und Banken zu eröffnen. Durch die letztere Regelung, so heißt es, wird Russland nach Russland geführt und die russische Industrie belebt werden. Die unternehmungslustigen Juden